

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 11

Tariflöhne und Tarifgehälter

Teil III, Index der Tariflöhne und Tarifgehälter

Index der tariflichen Monatsgehälter in der gewerblichen Wirtschaft
und in der öffentlichen Verwaltung bis November 1958



Jahrgang 1958 · Nr. 4

VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH / STUTTGART UND MAINZ

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet

Der neue Index der tariflichen Monatsgehälter in der gewerblichen Wirtschaft und in der öffentlichen Verwaltung

Vorbemerkungen

Nachdem im Januar 1959 in Heft 1 dieser Veröffentlichungsreihe erstmalig die Berechnungsergebnisse eines Index der tariflichen Stundenlöhne in der gewerblichen Wirtschaft bekanntgegeben wurden¹⁾, kann nunmehr ein Index der tariflichen Monatsgehälter in der gewerblichen Wirtschaft und in der öffentlichen Verwaltung vorgelegt werden. Die ausführliche Darstellung über Sinn und Zweck sowie über die methodischen Grundlagen des Tariflohnindex in Heft 1/1958 gilt sinngemäß auch für den Index der tariflichen Monatsgehälter; es kann deshalb darauf verzichtet werden, sie hier zu wiederholen.

Der Index der tariflichen Monatsgehälter liegt bereits in seiner endgültigen und vollständigen Form vor, das heißt, es sind auch schon jene Wirtschaftsbereiche und -gruppen einbezogen, die in den Index der tariflichen Stundenlöhne noch nachträglich hineingearbeitet werden sollen, nämlich die Textilindustrie, Tabakwarenherstellung, Deutsche Bundespost, Deutsche Bundesbahn und öffentliche Verwaltung. Aber auch hiervon abgesehen, stimmen die in den Index der tariflichen Monatsgehälter und die in den Index der tariflichen Stundenlöhne einbezogenen Wirtschaftsbereiche und -gruppen nicht vollständig überein. Das ergibt sich aus den Auswahlgrundsätzen, denen zufolge die jeweils am stärksten mit Arbeitskräften besetzten Wirtschaftsgruppen und -bereiche den Indices zugrunde gelegt werden sollen. Es gibt nun aber Wirtschaftsgruppen, in denen überwiegend nur Arbeiter beschäftigt werden, wie z. B. im Friseurgewerbe, andere wiederum, in denen Angestellte vorherrschen, so z. B. in der Handelsvertretung, dem Geld-, Bank- und Börsenwesen und dem Versicherungswesen und bei Frauen in Teilen des Bau- und Ausbaugewerbes und der Verkehrswirtschaft.

Die Zahl der im Index der tariflichen Monatsgehälter berücksichtigten Tarifverträge beträgt bei Männern 236 und bei Frauen 216. Aus diesen wurden insgesamt 1 677 bzw. 1 084 Gehaltsgruppen ausgewählt, für die Gehaltsreihen aufgestellt wurden. Da die Tarifverträge zum Teil in mehreren Wirtschaftsgruppen gelten, erweiterten sich diese Gehaltsreihen zu 4 108 bzw. 2 515 Wägungspositionen.

Auf zwei Besonderheiten, die sich ausschließlich beim Index der tariflichen Monatsgehälter ergeben, sei noch hingewiesen. Es handelt sich erstens um die Festlegung des für den vorliegenden Zweck verwendeten Begriffes „Monatsgehalt“ in der öffentlichen Verwaltung und im Bankgewerbe. Während in den Angestelltentarifen das Gehalt der höchsten tarifmäßigen Altersstufe, das dem Index zugrunde gelegt wurde, im allgemeinen mit dem 28. bis 30. Lebensjahr erreicht ist, erhalten die Angestellten in der öffentlichen Verwaltung nach Vollendung des 22. Lebensjahres (im höheren Dienst nach Vollendung des 26. Lebensjahres) eine Anfangsgrundvergütung, zu der in Abständen von 2 Jahren Steigerungsbeträge hinzukommen, bis nach durchschnittlich 10 Stei-

gerungsbeträgen der Höchstbetrag der monatlichen Grundvergütung erreicht ist. In diesem Falle wurde das Monatsgehalt für die Indexberechnung aus der Anfangsgrundvergütung plus der Hälfte der Steigerungsbeträge gebildet. Diese Lösung hat auch den Vorteil, daß Änderungen sowohl in der Höhe als auch in der Anzahl der Steigerungsbeträge Berücksichtigung finden. Im Bankgewerbe wurde das Monatsgehalt aus dem tariflichen Jahresgehalt mittels Division durch 12 abgeleitet; damit werden die zusätzlichen 13. und weiteren Monatsgehälter zu gleichen Teilen auf alle Monate des Jahres umgelegt.

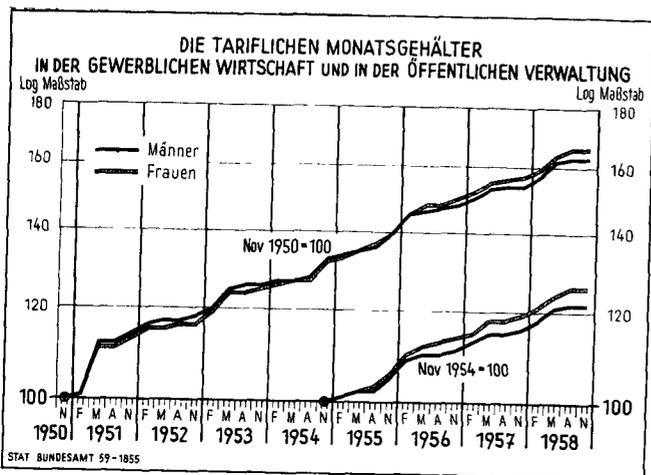
Eine zweite Besonderheit beim Index der tariflichen Monatsgehälter lag in der Behandlung der Arbeitszeitverkürzungen. Der Index der tariflichen Stundenlöhne wird von Arbeitszeitverkürzungen nur mittelbar berührt, nämlich wenn die Arbeitszeitverkürzung, wie üblich, mit einem vollen Lohnausgleich verbunden ist. Die sich hierdurch ergebende Erhöhung der Stundenlohnsätze führt zu einem Ansteigen der Indexzahl. Der Index der tariflichen Stundenlöhne bezieht den Lohn genau auf die Zeiteinheit Stunde. Für den Index der tariflichen Monatsgehälter gibt es nur eine Beziehung auf den Monat. Das Monatsgehalt bleibt aber das gleiche, auch wenn die Arbeitszeit verkürzt wird; die Indexzahl verändert sich nicht. Von einer Umrechnung des Monatsgehaltes auf die Arbeitsstunden wurde abgesehen, weil sich eine völlig fiktive Größe ergeben würde; die Tätigkeit des Angestellten kann nicht in der Zeiteinheit Stunde gemessen werden, da Gehalt und Arbeitszeit nicht in einem so engen Verhältnis zueinander stehen wie beim Arbeiter. Die unterschiedlichen Auswirkungen der Arbeitszeitverkürzungen im Index der tariflichen Stundenlöhne einerseits und im Index der tariflichen Monatsgehälter andererseits schließen einen Vergleich der beiden Indexreihen praktisch aus. Die geeignete Vergleichsreihe wäre ein Index der „tariflichen Wochenlöhne“.

Berechnungsergebnisse

Nach den Ergebnissen der Indexberechnung²⁾ sind vom Basiszeitpunkt November 1950 bis zum November 1958 die Tarifgehälter der männlichen Angestellten um 63 vH, die der weiblichen Angestellten um 66 vH gestiegen. Mithin waren die Gehaltserhöhungen der männlichen und weiblichen Angestellten ziemlich gleich. Erstreckt man die Betrachtung allerdings auf einzelne Wirtschaftsbereiche und Wirtschaftsgruppen, so findet man nur in einem Teil von ihnen die Tendenz des Gesamtindex wieder, während in dem anderen Teil etwas größere und auch recht erhebliche Unterschiede der Gehaltsentwicklung zugunsten der Frauen zu beobachten sind. In besonders starkem Maß sind die Gehälter der Frauen mehr als die der Männer gestiegen in der Verkehrswirtschaft (+ 11 vH), in den Verbrauchsgüterindustrien (+ 8 vH), in den Investitionsgüterindustrien (+ 9 vH), in der Energiewirtschaft (+ 6 vH) und in einigen Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien. Diese teilweise recht großen Unterschiede kom-

1) Vgl. „Index der tariflichen Stundenlöhne in der gewerblichen Wirtschaft“ in „Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen“, Reihe 11, Teil III, Jahrgang 1958, Nr. 1, S. 4 ff.

2) Die Indexreihen für die einzelnen Wirtschaftsgruppen sind auf S. 6 ff. abgedruckt.

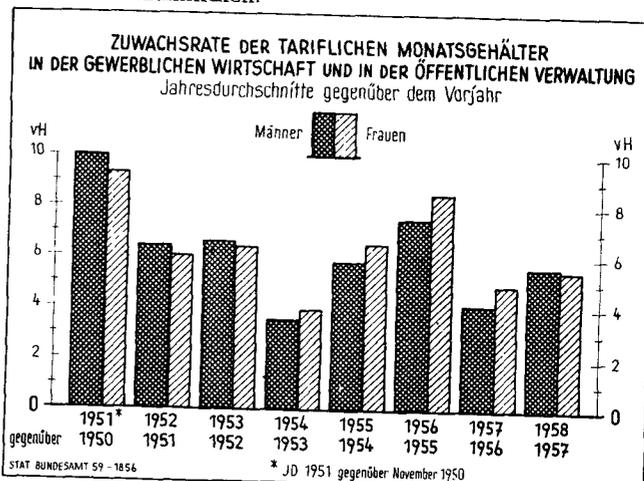


men im Gesamtindex nicht zum Ausdruck, da die Frauen in den Bereichen, in denen die Gehälter stärker gestiegen sind, nur verhältnismäßig schwach vertreten sind.

Eine stärkere Aufwärtsentwicklung der Frauenlöhne gegenüber den Männerlöhnen hatte schon der Index der tariflichen Stundenlöhne aufgezeigt; der Gesamtindex auf der Basis November 1950 = 100 lag für die Frauen im November 1958 um 12 vH höher als der für die Männer. Der Grund hierfür war darin zu sehen, daß die Frauenlöhne mit der Verwirklichung des Gleichheitsgrundsatzes den Männerlöhnen angeglichen worden sind. Demgegenüber sind bei den Angestellten die Gehälter der Frauen im Zeitraum von November 1950 bis November 1958 nur um 3 vH stärker gestiegen als die der Männer. Diese unterschiedliche Entwicklung bei Arbeitern und Angestellten dürfte darauf zurückzuführen sein, daß bereits vor der Verwirklichung des Gleichheitsgrundsatzes die Tätigkeit der Frauen gegenüber der der Männer bei den Angestellten nicht in dem Maß unterbewertet war, wie das bei den Arbeitern der Fall war. Die stärkere Steigerung der Gehälter der weiblichen Angestellten ist auch zum Teil darin begründet, daß die Tarifpolitik auf ein Anheben der unteren Gehaltsgruppen gerichtet war und diese bei den Frauen von größerer Bedeutung sind als bei den Männern.

Die Entwicklung der Gehaltssätze seit 1950 war in den einzelnen Jahren unterschiedlich. Von November 1950 zu 1951 sind in fast allen Wirtschaftsgruppen die Gehälter erheblich heraufgesetzt worden. Von 1952 an verläuft die Zunahme ruhiger, sie ist 1954 ganz besonders gering, zeigt in 1956 eine Spitze, die aber nicht an die Erhöhungen von 1951 heranreicht, worauf sich 1957 und 1958 nur geringere Steige-

rungen anschließen. Diese Entwicklung ist bei Männern und Frauen in gleicher Weise zu beobachten, nur sind seit dem Jahre 1954, mit dem die Durchführung des Gleichheitsgrundsatzes in Angriff genommen wurde, bis zum Jahre 1957 die Zuwachsraten bei den weiblichen Angestellten etwas größer als bei den männlichen.



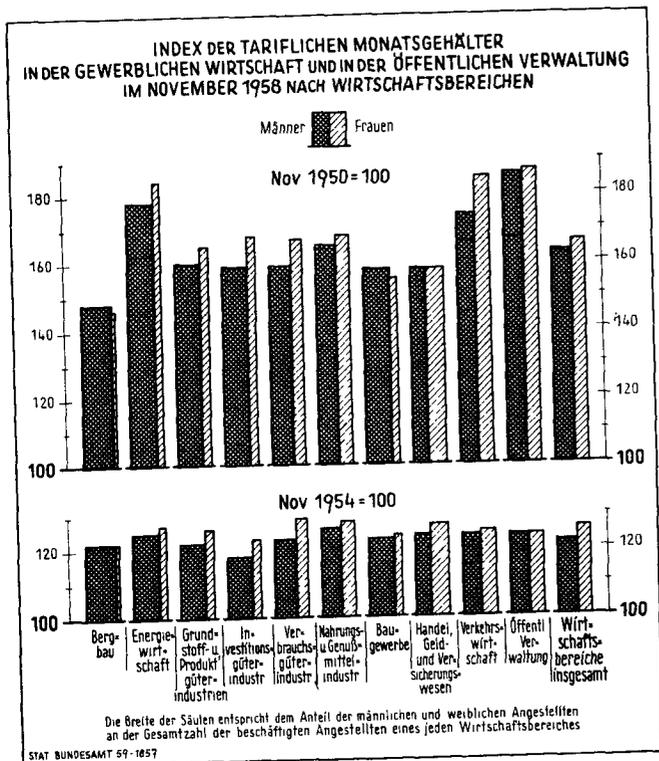
Zwischen den einzelnen Wirtschaftsbereichen und -gruppen sind die Unterschiede in der Entwicklung verhältnismäßig gering. In den Jahren von 1951 bis 1958 liegt für Wirtschaftsbereiche und Wirtschaftsgruppen die durchschnittliche Abweichung bei den Männern innerhalb von 5 vH, bei den Frauen innerhalb von 6 vH des Mittelwertes. Es darf daraus geschlossen werden, daß tiefgreifende Umschichtungen im Gehaltsgefüge nicht stattgefunden haben.

In den einzelnen Wirtschaftsgruppen liegen die Tarifgehaltserhöhungen in der Zeit von 1950 bis November 1958 bei den Männern innerhalb einer Spanne von 42 vH und 87 vH, bei Frauen von 42 vH und 90 vH. Davon gruppiert sich jedoch der größte Teil der Wirtschaftsgruppen dicht um den Gesamtindex von 163 bzw. 166. Innerhalb eines Bereiches von 8 Punkten über oder unter dem Gesamtindex liegen von insgesamt 50 Wirtschaftsgruppen bei den Männern 37 und von 47 Wirtschaftsgruppen bei den Frauen 29. Tiefer nach unten reicht der Indexstand von 4 Wirtschaftsgruppen bei den Männern und von 8 Wirtschaftsgruppen bei den Frauen, während er in 9 Wirtschaftsgruppen bei den Männern und in 10 bei den Frauen weiter nach oben ragt.

Bei einer Betrachtung des Indexstandes zu einem bestimmten Zeitpunkt muß beachtet werden, daß er immer nur über die seit dem Basiszeitpunkt vor sich gegangene Entwicklung Auskunft geben kann. Er besagt nichts über das

Die Entwicklung der tariflichen Monatsgehälter für Angestellte der höchsten tarifmäßigen Altersstufe nach Wirtschaftsbereichen

Jahresdurchschnitt	Männliche Angestellte										Weibliche Angestellte												
	Einbezogene Wirtschaftsbereiche										Einbezogene Wirtschaftsbereiche												
	Bergbau	Energetische Wirtschaft	Grundstoff- u. Produktionsgüterindustrien	Investitionsgüterindustrien	Verbrauchsgüterindustrien	Nahrungs- und Genussmittelindustrien	Baugewerbe	Handel, Geld- und Versicherungswesen	Verkehrswirtschaft	Öffentliche Verwaltung	insgesamt	Bergbau	Energetische Wirtschaft	Grundstoff- u. Produktionsgüterindustrien	Investitionsgüterindustrien	Verbrauchsgüterindustrien	Nahrungs- und Genussmittelindustrien	Baugewerbe	Handel, Geld- und Versicherungswesen	Verkehrswirtschaft	Öffentliche Verwaltung	insgesamt	
	Index November 1950 = 100																						
1951	109	113	110	109	110	108	108	107	113	115	110	109	113	110	111	110	108	109	106	114	115	109	
1952	113	119	116	118	116	118	117	114	120	120	117	113	119	116	120	117	117	113	113	121	120	116	
1953	117	131	123	125	122	123	123	120	131	135	124	114	117	134	122	126	123	123	120	118	134	135	123
1954	119	137	126	129	126	128	126	125	136	143	129	119	140	126	130	127	127	123	123	141	143	128	
1955	127	144	134	138	132	135	135	131	144	150	136	125	148	135	141	137	135	132	130	148	150	136	
1956	138	156	145	148	141	145	144	140	154	164	147	136	161	148	155	148	147	140	140	164	165	148	
1957	143	163	150	150	147	153	150	149	162	170	153	141	168	154	157	155	156	146	149	170	171	155	
1958	147	174	158	159	156	162	156	155	171	183	161	145	180	163	168	165	165	154	156	182	183	164	
	Zuwachsraten gegenüber dem Vorjahr in vH																						
1951/52	+ 4,1	+ 4,7	+ 5,9	+ 7,6	+ 6,2	+ 9,2	+ 8,3	+ 6,4	+ 6,4	+ 4,9	+ 6,4	+ 4,1	+ 2,8	+ 5,5	+ 8,0	+ 6,3	+ 9,1	+ 7,0	+ 5,9	+ 5,8	+ 4,3	+ 6,0	
1952/53	+ 3,3	+ 10,3	+ 5,5	+ 6,4	+ 5,3	+ 4,7	+ 4,8	+ 5,3	+ 8,4	+ 12,5	+ 6,6	+ 3,3	+ 14,4	+ 4,9	+ 5,6	+ 5,5	+ 5,1	+ 3,1	+ 4,8	+ 12,7	+ 12,5	+ 6,4	
1953/54	+ 1,8	+ 4,7	+ 2,6	+ 2,9	+ 2,6	+ 3,7	+ 2,6	+ 3,7	+ 8,4	+ 5,6	+ 3,5	+ 1,5	+ 4,7	+ 2,8	+ 2,8	+ 2,6	+ 3,4	+ 3,1	+ 4,8	+ 12,7	+ 12,5	+ 6,4	
1954/55	+ 6,8	+ 4,8	+ 6,4	+ 6,7	+ 5,1	+ 5,6	+ 7,5	+ 5,0	+ 5,2	+ 5,4	+ 5,8	+ 5,7	+ 5,7	+ 7,0	+ 8,1	+ 8,2	+ 6,2	+ 7,4	+ 6,4	+ 5,4	+ 5,4	+ 3,9	
1955/56	+ 8,3	+ 8,9	+ 8,1	+ 7,4	+ 6,9	+ 7,2	+ 6,3	+ 6,9	+ 7,6	+ 8,9	+ 7,5	+ 5,7	+ 9,0	+ 10,3	+ 10,1	+ 8,2	+ 8,8	+ 6,3	+ 7,5	+ 10,4	+ 9,6	+ 8,5	
1956/57	+ 3,6	+ 4,5	+ 3,4	+ 1,6	+ 4,3	+ 5,9	+ 4,3	+ 6,1	+ 5,1	+ 4,0	+ 4,1	+ 3,7	+ 4,6	+ 3,7	+ 1,7	+ 4,9	+ 6,0	+ 4,2	+ 6,4	+ 3,9	+ 3,8	+ 4,9	
1957/58	+ 2,9	+ 6,7	+ 5,6	+ 6,1	+ 6,1	+ 5,9	+ 4,3	+ 4,6	+ 5,7	+ 7,4	+ 5,6	+ 2,8	+ 6,8	+ 5,9	+ 6,5	+ 6,1	+ 5,6	+ 5,2	+ 4,5	+ 7,0	+ 7,2	+ 5,5	



Verhältnis der absoluten Gehaltshöhe in den Wirtschaftsgruppen und darüber, ob die Entwicklung in einer bestimmten Wirtschaftsgruppe ständig nachhinkt oder vorangeht. Waren z. B. in einer Wirtschaftsgruppe bereits vor November 1950 größere Gehaltsaufbesserungen vorgenommen worden, die in einer anderen Wirtschaftsgruppe erst im Laufe des Jahres 1951 möglich wurden, so liegt bei der ersten die Basis bereits höher, und bei gleicher Entwicklung nach 1951 ist zum Stichtag November 1958 ihr Indexstand tiefer als bei der zweiten Wirtschaftsgruppe, auch wenn beide in der absoluten Gehaltshöhe wieder gleich liegen.

Wählt man den November 1954 als Basis, so zeigt die Tarifpolitik der letzten Jahre eine weitgehende Übereinstimmung in allen Wirtschaftsbereichen. Die Gehaltssteigerungen in den 4 Jahren bis November 1958 sind in allen Wirtschaftsbereichen ziemlich gleich. Die Abweichungen vom Gesamtindex betragen bei Männern und Frauen im Durchschnitt nur 1,3 vH bzw. 1,4 vH (auf der Basis November 1950 = 100 bei Männern 5,4 vH, bei Frauen 6,0 vH). Auch die Wirtschaftsgruppen, die beim Index auf der Basis November 1950 noch besonders weit nach oben oder unten ausschlagen, liegen auf der Basis November 1954 im Rahmen der allgemeinen Entwicklung. Es stehen jetzt auf gleicher Höhe Wirtschaftsgruppen, wie bei den Männern der Einzelhandel und das Geld-, Bank- und Börsenwesen, die auf der Basis November 1950 Spitzen nach unten und oben darstellen und um 38 vH auseinanderliegen, oder wie bei den Frauen der Einzelhandel und der Straßenverkehr mit einem Auseinanderklaffen von 34 vH.

Die Entwicklung der tariflichen Monatsgehälter in ausgewählten Wirtschaftsgruppen

Zeit	Männliche Angestellte in Wirtschaftsgruppe												Schiff- fahrt, Wasser- straßen- und Hafen- wesen	Öffent- liche Ver- waltung				
	Stein- kohlen- bergbau	Energie- wirt- schaft	Gummi- und Asbest- ver- arbeitung	Groß- und Außen- handel	Einzel- handel	Geld-, Bank- und Börsen- wesen	Ver- siche- rungs- wesen	Deutsche Bundes- post	Deutsche Bundes- bahn	Schienen- bahnen	Straßen- verkehr							
Index November 1954 = 100 (Basis = November 1950)																		
1955 Febr.	100	100	102	101	101	100	107	100	100	102	100	102	102	100	102	100		
1955 Mai	109	101	102	101	102	100	107	100	100	102	100	102	101	101	103	100		
1955 Aug.	109	101	102	103	104	100	107	100	100	102	100	102	101	101	106	100		
1955 Nov.	109	102	104	106	105	100	107	100	100	102	100	102	101	101	106	100		
1956 Febr.	115	109	111	108	106	108	115	109	107	106	108	108	110	110	109	109		
1956 Mai	115	110	111	110	109	108	115	109	107	110	108	111	109	111	109	109		
1956 Aug.	115	110	111	110	110	108	115	109	107	110	109	111	109	111	109	109		
1956 Nov.	115	111	111	112	111	108	115	109	107	110	109	111	110	111	112	109		
1957 Febr.	115	111	114	114	114	113	122	109	107	110	111	112	111	112	109	109		
1957 Mai	115	116	114	116	115	115	122	114	113	115	114	115	114	115	115	115		
1957 Aug.	121	116	114	117	118	115	122	114	113	115	116	115	116	115	115	115		
1957 Nov.	121	117	114	118	118	115	122	114	113	115	118	116	116	116	116	115		
1958 Febr.	121	117	119	119	119	115	129	114	113	115	118	116	118	116	115	115		
1958 Mai	121	124	122	121	120	118	129	124	123	121	122	121	124	121	124	124		
1958 Aug.	121	125	122	123	123	124	129	124	123	121	124	121	126	126	126	124		
1958 Nov.	121	125	122	123	124	124	129	124	123	121	126	126	126	126	126	124		
1958 Nov.	142	178	154	149	149	187	177	186	185	174	178	183	186	183	186	186		
Index November 1950 = 100																		
Weibliche Angestellte in Wirtschaftsgruppe																		
Zeit	Stein- kohlen- bergbau	Steine und Erden	Energie- wirt- schaft	Eisen- und Stahl- indus- trie	Min- eralöl- verarb., Kohlen- wert- stoff- ind.	Hoch- Tief- und Ingen- ieurbau	Zim- mer- erei und Dach- deckerei	Bau- instal- lation	Aus- bau- ge- werbe	Groß- und Außen- handel	Einzel- handel	Geld-, Bank- und Börsen- wesen	Ver- siche- rungs- wesen	Dtsch. Bundes- post	Dtsch. Bundes- bahn	Schienen- bahnen	Straßen- ver- kehr	Öffent- liche Ver- waltung
Index November 1954 = 100 (Basis = November 1950)																		
1955 Febr.	100	102	100	100	103	100	100	101	100	102	101	100	107	100	100	101	100	101
1955 Mai	108	104	102	100	103	107	107	103	107	102	103	100	107	100	100	101	100	102
1955 Aug.	108	107	102	100	103	107	107	103	107	105	107	100	107	100	100	101	100	103
1955 Nov.	108	111	104	117	107	107	107	109	107	109	107	100	107	100	100	101	100	106
1956 Febr.	115	113	110	118	112	107	107	112	107	111	108	108	115	111	109	107	109	110
1956 Mai	115	116	111	118	112	113	113	114	113	113	112	108	115	111	109	110	110	112
1956 Aug.	115	117	111	118	112	113	113	114	113	114	113	108	115	111	109	110	110	113
1956 Nov.	115	118	112	122	112	113	113	115	113	116	114	108	115	111	109	110	110	114
1957 Febr.	115	120	112	122	116	113	113	116	113	119	116	115	122	111	109	110	111	115
1957 Mai	115	122	117	122	116	118	118	117	118	120	117	116	122	116	114	115	118	118
1957 Aug.	121	123	117	122	116	118	118	117	118	122	120	116	122	116	114	115	117	118
1957 Nov.	121	123	119	122	116	118	118	117	118	122	121	116	122	116	114	115	120	119
1958 Febr.	121	124	119	124	116	118	118	121	118	124	121	116	129	116	114	115	120	121
1958 Mai	121	128	125	130	120	124	124	124	124	125	123	119	129	125	123	122	121	124
1958 Aug.	121	129	126	130	126	124	124	125	124	127	126	125	129	125	123	122	126	126
1958 Nov.	121	130	127	130	126	124	124	125	124	127	126	125	129	125	123	122	126	126
1958 Nov.	142	178	184	176	154	155	153	157	155	155	152	190	177	189	184	180	186	187
Index November 1950 = 100																		

**noch: Index der tariflichen Monatsgehälter in der gewerblichen Wirtschaft und in der öffentlichen Verwaltung
November 1950 = 100
Männliche Angestellte**

Stand (Monatsende)	noch: Nahrungs- u. Genussmittelind.			Bau- und Auebaugewerbe					Handel, Geld- u. Versicherungswesen		
	Obst- u. Gemüseverwertg. usw.	Getränkeherstellung	Tabakwarenherstellung	insgesamt	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Zimmerer- und Dachdeckererl.	Bau- installation	Auebaugewerbe	insgesamt	Groß- und Außenhandel	Einzelhandel
Gewichtsdanteil in vT	34,29	109,47	29,68	626,97	510,23	29,18	45,75	41,81	2 704,07	1 371,61	611,58
1951 Febr.	103	101	102	100	100	100	100	100	103	101	100
Mai	108	109	111	110	110	111	109	112	108	108	105
Aug.	109	110	111	111	111	111	110	112	109	109	105
Nov.	109	113	111	111	111	111	114	113	110	110	106
1952 Febr.	116	117	114	111	111	111	114	113	114	112	109
Mai	117	118	114	111	119	120	115	120	114	113	109
Aug.	117	121	115	119	119	120	115	120	115	113	111
Nov.	120	123	115	119	119	120	117	120	115	114	111
1953 Febr.	121	125	116	119	119	120	119	120	117	115	113
Mai	122	125	125	124	124	124	124	124	124	121	116
Aug.	122	126	125	124	124	124	121	124	124	121	116
Nov.	124	127	126	124	124	124	121	124	122	117	117
1954 Febr.	124	127	126	124	124	124	121	124	123	118	117
Mai	124	129	132	124	124	124	122	124	124	118	119
Aug.	128	131	133	128	128	129	122	128	125	119	119
Nov.	130	133	136	128	128	129	127	128	127	121	120
1955 Febr.	132	133	136	128	128	129	129	128	129	123	121
Mai	133	136	140	138	138	138	130	138	130	123	123
Aug.	135	138	141	138	138	138	130	138	131	126	125
Nov.	138	141	144	138	138	138	137	138	134	129	126
1956 Febr.	142	142	145	138	138	138	140	138	138	131	128
Mai	144	146	145	146	146	146	142	146	140	133	133
Aug.	144	148	145	146	146	146	142	146	140	133	133
Nov.	148	150	156	146	146	146	144	146	142	136	134
1957 Febr.	152	151	156	146	146	146	145	146	146	146	139
Mai	154	154	157	151	152	152	146	152	148	141	138
Aug.	154	155	157	151	152	152	146	152	150	142	142
Nov.	155	156	157	151	152	152	146	152	150	143	142
1958 Febr.	160	158	160	152	152	152	151	152	152	145	143
Mai	164	163	168	158	158	159	154	159	154	147	145
Aug.	164	164	168	158	158	159	155	159	157	149	148
Nov.	165	167	168	158	158	159	155	159	158	149	149

Stand (Monatsende)	noch: Handel, Geld- u. Versicherungswesen			Verkehrswirtschaft							Öffentliche Verwaltung	Wirtschaftsbereiche insgesamt
	Handels- u. Vertriebung usw.	Geld-, Bank- u. Börsenwesen	Versicherungswesen (ohne Sozialvers.)	insgesamt	Deutsche Bundespost	Deutsche Bundesbahn	Schienebahnen (ohne Deutsche Bundesbahn)	Straßenverkehr	Schiffahrt, Wasserstraßen und Hafenswesen	Verkehrsneben- und Hilfgew.		
Gewichtsdanteil in vT	119,35	426,85	178,68	265,47	36,35	11,53	81,53	23,54	31,30	81,22	1 354,13	10 000
1951 Febr.	107	107	110	103	100	100	109	101	101	101	100	101
Mai	110	113	110	115	120	120	117	114	118	119	120	112
Aug.	110	113	110	117	120	120	120	117	118	112	120	112
Nov.	110	115	110	118	120	120	120	117	122	112	120	114
1952 Febr.	118	121	121	120	120	120	120	120	123	119	120	116
Mai	118	121	121	120	120	120	120	121	123	120	120	117
Aug.	118	121	121	120	120	120	120	121	125	120	120	117
Nov.	119	121	121	121	120	120	120	122	125	122	120	118
1953 Febr.	126	121	131	123	120	120	120	124	126	125	120	120
Mai	127	140	131	131	140	140	128	133	137	125	140	125
Aug.	127	140	131	134	140	140	140	133	137	125	140	126
Nov.	127	140	131	134	140	140	140	133	137	125	140	126
1954 Febr.	131	140	137	134	140	140	140	133	137	125	140	127
Mai	132	140	137	135	140	140	140	133	139	126	140	127
Aug.	132	148	137	135	140	140	140	134	139	126	140	128
Nov.	135	151	137	141	150	150	144	142	145	131	150	133
1955 Febr.	140	151	148	142	150	150	147	142	148	131	150	134
Mai	141	151	148	143	150	150	147	142	148	134	150	135
Aug.	142	151	148	144	150	150	147	142	148	135	150	136
Nov.	142	151	148	145	150	150	147	144	153	136	150	140
1956 Febr.	150	163	158	152	163	161	153	154	160	144	164	145
Mai	151	165	158	155	163	161	159	154	161	144	164	146
Aug.	152	165	158	155	163	161	159	155	161	145	164	147
Nov.	153	163	158	156	163	161	159	156	161	146	164	148
1957 Febr.	160	171	167	163	172	171	159	158	161	149	164	150
Mai	160	174	167	163	172	171	166	163	166	153	172	153
Aug.	161	174	167	164	172	171	166	163	166	155	172	154
Nov.	161	174	167	165	172	171	166	168	167	159	172	154
1958 Febr.	168	174	177	165	172	171	166	168	167	160	172	157
Mai	169	178	177	172	186	185	174	174	175	160	186	162
Aug.	169	187	177	174	186	185	174	176	183	162	186	163
Nov.	170	187	177	174	186	185	174	178	183	164	186	163

Weibliche Angestellte

Stand (Monatsende)	Bergbau			Energie- wirtschaft (Elektr., Gewinnung u. Veresorg.)	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien								
	insgesamt	Stein- kohlen- bergbau	Sonstige Bergbau		insgesamt	Steine und Erden	Eisen- und Stahl- industrie	NE-Metall- industrie	Mineralöl- verar- beitung, Kohlenver- stoffind.	Chemische Industrie	Gummi- u. Anbeet- verar- beitung	Sägerei und Holz- bearbeitung	Papier- erzeugung
Gewichtsdanteil in vT	53,91	44,54	9,37	88,01	584,30	57,02	91,87	37,82	14,93	284,15	44,97	26,88	26,66
1951 Febr.	100	100	100	100	100	101	100	100	100	100	100	102	100
Mai	110	113	100	118	115	114	112	113	112	114	113	115	112
Aug.	112	113	111	118	115	114	112	113	112	114	113	115	114
Nov.	112	113	111	118	115	114	112	113	112	114	113	115	114
1952 Febr.	112	113	111	118	116	116	118	119	112	115	114	122	116
Mai	113	113	118	119	116	118	118	119	112	115	117	122	116
Aug.	113	113	118	119	116	118	118	119	112	115	117	122	116
Nov.	113	113	118	119	117	119	119	119	114	116	117	122	117
1953 Febr.	113	113	118	123	122	123	126	124	116	120	119	125	121
Mai	117	117	118	136	122	124	126	127	116	120	120	125	122
Aug.	117	117	124	138	122	124	126	127	116	120	120	126	122
Nov.	118	117	124	138	123	127	127	127	116	121	120	128	123
1954 Febr.	118	117	124	138	123	127	127	127	116	121	123	128	126
Mai	118	117	124	138	124	130	127	128	119	121	123	128	127
Aug.	118	117	124	139	124	134	127	128	119	121	123	130	127
Nov.	120	117	131	145	131	137	136	136	122	128	127	135	129
1955 Febr.	120	117	131	145	132	140	136	136	126	128	128	135	131
Mai	127	127	131	148	132	143	136	136	126	128	128	135	133
Aug.	127	127	131	148	132	147	136	136	126	128	128	137	134
Nov.	127	127	131	150	142	153	139	135	131	136	132	140	138
1956 Febr.	136	134	145	159	147	155	160	155	138	142	143	144	146
Mai	136	134	145	161	148	159	160	156	138	142	143	148	146
Aug.	136	134	145	161	148	161	160	156	138	142	143	149	146
Nov.	136	134	145	163	150	161	165	158	138	143	143	150	150
1957 Febr.	138	134	156	163	153	165	165</						

noch: Index der tariflichen Monatsgehälter in der gewerblichen Wirtschaft und in der öffentlichen Verwaltung
November 1950 = 100
Weibliche Angestellte

Stand (Monatsende)	Investitionsgüterindustrien								Verbrauchsgüterindustrien					
	insgesamt	Stahlbau	Maschinenbau	Schiffbau	Strassen- und Luftfahrzeugbau	Elektrotechnik	Feinmechanik und Optik	Eisen-, Stahl-, Blech- u. Metallwarengewerbe	insgesamt	Kunststoffverarbeitung	Feinkeramische Industrie	Holzverarbeitung	Papierverarbeitung, Druckereigewerbe	Ledererzeugung und -verarbeitung
Gewichtanteil in vT	1 068,87	52,79	301,66	10,20	148,34	304,66	74,71	176,51	749,84	22,93	25,46	75,96	134,04	63,76
1951 Febr.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 Mai	113	112	113	110	113	114	113	115	112	113	114	113	109	103
1951 Aug.	113	112	113	110	113	114	113	115	112	113	114	113	109	112
1951 Nov.	117	117	117	120	116	118	116	117	113	113	114	113	116	113
1952 Febr.	119	118	119	120	119	120	120	118	114	114	114	115	116	115
1952 Mai	119	118	119	120	119	120	120	118	116	116	115	119	120	117
1952 Aug.	119	118	119	122	119	120	120	118	117	116	115	119	120	117
1952 Nov.	121	119	121	128	121	122	123	120	118	117	117	120	121	117
1953 Febr.	124	124	124	128	124	124	124	125	121	122	118	122	126	122
1953 Mai	127	126	127	128	126	127	127	127	124	122	118	122	126	123
1953 Aug.	127	126	127	130	127	127	127	127	124	122	119	122	126	123
1953 Nov.	128	126	128	132	128	128	128	127	125	123	120	125	127	124
1954 Febr.	128	126	128	132	128	128	129	127	125	123	130	125	127	126
1954 Mai	128	126	128	132	129	129	129	127	126	123	131	125	129	126
1954 Aug.	128	126	128	132	129	129	129	127	126	123	131	125	129	126
1954 Nov.	136	135	136	140	136	137	137	136	130	131	133	132	134	132
1955 Febr.	137	135	137	140	136	137	137	136	132	131	140	133	135	138
1955 Mai	137	135	137	140	136	137	137	136	136	131	140	133	135	138
1955 Aug.	137	135	137	140	136	137	137	136	136	131	140	133	135	138
1955 Nov.	153	155	153	147	149	152	150	157	142	142	143	140	144	142
1956 Febr.	154	156	154	152	151	153	151	157	144	147	148	143	146	149
1956 Mai	154	156	154	152	152	154	152	158	147	147	148	143	146	150
1956 Aug.	154	156	154	152	152	154	152	158	150	147	148	149	146	150
1956 Nov.	157	159	157	156	154	156	155	160	152	149	159	151	153	151
1957 Febr.	157	159	157	156	155	157	155	161	152	151	159	152	154	152
1957 Mai	157	159	157	156	155	157	155	161	155	151	163	162	154	153
1957 Aug.	157	159	157	156	155	157	155	161	157	151	163	163	159	154
1957 Nov.	157	159	157	156	155	157	155	161	158	151	163	163	160	154
1958 Febr.	167	169	167	170	165	167	166	171	161	155	165	167	163	157
1958 Mai	168	169	168	170	164	167	166	171	165	161	172	171	164	162
1958 Aug.	168	169	168	170	165	167	166	171	167	161	172	172	170	162
1958 Nov.	168	169	168	170	165	167	166	171	167	161	172	172	170	162

Stand (Monatsende)	noch: Verbrauchsgüterindustrien			Nahrungs- und Genussmittelindustrien					Bau- und Ausbaugewerbe					
	Textilgewerbe	Bekleidungs- gewerbe	Herstellung von Musik- instrumenten, usw.	insgesamt	Mühlengew., Nahrungsmittel- industrie, usw.	Fleisch- u. Fisch- verarb., usw.	Obst- und Gemüse- verwertg., usw.	Getränke- her- stellung	Tabak- waren- her- stellung	insgesamt	Hoch-, Tief- und Ingenieur- bau	Zimmer- und Dach- deckerei	Bau- instal- lation	Ausbaugewerbe
Gewichtanteil in vT	248,47	151,02	28,20	423,25	182,42	119,10	31,63	64,62	25,48	265,29	166,57	22,67	47,90	28,04
1951 Febr.	101	102	100	102	103	101	103	101	102	100	100	100	100	100
1951 Mai	111	113	117	108	108	107	110	108	111	111	111	112	112	112
1951 Aug.	112	113	117	109	109	110	110	111	111	111	111	112	112	109
1951 Nov.	112	113	118	111	110	110	110	113	111	112	112	112	114	112
1952 Febr.	114	114	124	116	115	117	117	116	114	112	112	112	114	112
1952 Mai	114	115	124	116	115	117	118	118	114	112	112	112	114	112
1952 Aug.	114	115	124	117	117	117	118	118	114	112	112	112	114	118
1952 Nov.	116	116	126	120	120	121	121	123	117	118	116	117	114	118
1953 Febr.	119	121	129	122	122	122	123	125	118	118	118	117	118	118
1953 Mai	122	125	131	123	123	122	123	125	124	120	121	119	119	119
1953 Aug.	122	125	131	124	123	123	123	126	124	120	121	119	120	120
1953 Nov.	123	125	132	124	124	124	124	127	125	120	121	119	120	120
1954 Febr.	123	125	135	125	124	124	125	127	125	120	121	119	120	120
1954 Mai	123	125	135	126	125	125	125	128	128	121	121	119	120	120
1954 Aug.	123	125	135	129	128	129	128	130	130	124	125	124	121	124
1954 Nov.	126	127	139	131	130	131	130	131	133	125	125	124	126	124
1955 Febr.	129	130	143	132	132	132	133	132	133	126	125	124	128	124
1955 Mai	137	136	143	133	133	134	134	135	136	133	134	133	130	133
1955 Aug.	137	136	143	136	136	136	138	137	136	133	134	133	130	133
1955 Nov.	142	138	157	140	138	141	143	140	142	135	134	133	130	133
1956 Febr.	144	135	157	144	143	146	147	145	142	135	134	133	141	134
1956 Mai	146	146	157	146	146	147	150	146	142	142	141	140	144	140
1956 Aug.	149	147	157	148	149	148	150	148	142	142	141	140	144	140
1956 Nov.	151	150	158	151	151	150	153	151	150	142	141	140	145	140
1957 Febr.	152	151	160	154	154	157	157	152	150	142	141	140	146	140
1957 Mai	155	154	160	156	155	158	159	154	151	147	148	145	148	146
1957 Aug.	155	154	160	156	156	158	159	154	151	147	148	145	148	146
1957 Nov.	156	155	160	158	158	160	161	157	151	147	148	145	148	146
1958 Febr.	160	157	170	162	160	165	166	159	156	148	148	145	153	146
1958 Mai	164	165	170	165	163	168	169	163	161	155	155	153	156	155
1958 Aug.	166	164	170	166	164	169	169	164	161	155	155	153	157	155
1958 Nov.	166	164	170	168	166	170	171	167	161	155	155	153	157	155

Stand (Monatsende)	Handel-, Geld- und Versicherungswesen					Verkehrswirtschaft									
	in- gesamt	Groß- und Außen- handel	Einzel- handel	Handel- ver- tre- tung, usw.	Geld-, Bank-, Borsen- wesen	Versiche- rungs- wesen (ohne So- zialver- s.)	in- gesamt	Deut- sche Bundes- post	Deut- sche Bundes- bahn	Schiene- n- bahnen(ohne deutsche Bundesbahn)	Straßen- verkehr	Schiffahrt, Wasser- Strafen u. Hafengewesen	Verkehr- neben u. hilf- s- gewerbe	Öffent- liche Ver- waltung	Wirt- schaft- berichte in- gesamt
Gewichtanteil in vT	4 905,25	1 480,86	2 536,51	203,42	459,91	224,55	339,95	250,35	1,70	10,80	12,07	8,64	56,39	1 521,34	10 000
1951 Febr.	102	101	100	106	109	110	100	100	105	101	100	101	100	100	101
1951 Mai	107	109	104	110	114	110	119	120	118	118	118	113	114	120	111
1951 Aug.	107	109	105	110	114	110	119	120	120	120	120	113	116	120	111
1951 Nov.	109	110	108	110	114	110	119	120	120	120	120	117	116	120	113
1952 Febr.	112	112	108	117	122	121	121	120	120	120	120	117	116	120	113
1952 Mai	112	113	109	117	122	121	121	120	120	120	120	117	116	120	115
1952 Aug.	113	113	110	117	122	121	121	120	120	120	120	117	116	120	115
1952 Nov.	113	114	110	119	122	121	121	120	120	120	120	117	116	120	116
1953 Febr.	115	115	112	125	122	131	122	120	120	120	120	117	116	120	116
1953 Mai	118	116	113	126	141	131	138	140	140	140	135	122	131	120	119
1953 Aug.	119	116	114	126	141	131	138	140	1						